

Sport



Abklatschen nach einem umkämpften Halbfinale in der heißen Sommersonne: Vinco Topic und Axel Scherzberg schieden mit 6:3, 6:7 und 5:7 gegen Hubert Scheik/Hermann Göpel vom TC Hemmoor aus. Foto R. Schnackenberg

vorhanden, um den bekannten Namen nach Möglichkeit mal eins auszuwischen. Am Ende setzten sich jedoch nicht alle Favoriten durch. Bei den Damen waren Daniela Breuer und Marina Berthold vom TC Dollern in ihren Bemühungen, den dritten Titel in Folge gegen Laura Hahn und Sabrina Hahnkamm (Post SV Stade) einzufahren, erfolgreich.

Die Altersklasse Herren und Herren 30 mussten in einer Gruppe zusammengelegt werden. Das Wiepenkathener Doppel Bastian Tomforde und Matthias Reichert setzte sich schlussendlich nur knapp gegen die Stader Jannis Giese und Alexander Seddig in zwei Sätzen (7:6, 7:5) durch.

In der Disziplin Herren 40 kämpften sich die Bützflether Oberligaspieler Thorsten Prott und Jens Möller ins Finale und besiegten die Horneburger Olaf Schier und Frank Jeschke mit 6:0 und 6:4. Bei den Herren 50 scheiterte das Nordliga-Doppel Axel Scherzberg/Vinco Topic vom Stader TC in einem spannenden Halbfinale (6:3, 6:7, 5:7) am Doppel des TC Hemmoor, Hubert Scheik und Hermann Göpel. Denn Titel heimsten im Finale dann aber Peter Meyer und Jürgen Breuer gegen die abgekämpften SCH-Spieler mit 6:3 und 6:1 sicher ein. Für die ehemaligen Seriensieger der Klasse Männer 60, Lothar Hansmann und Oskar Stehr vom Buxtehuder TC, war gegen die Stader Peter Sievers und Gerd Salver im Finale in drei heißen Sätzen Endstation.

Auch die Damen 40 und 50 spielten in einer gemeinsamen Gruppe. Hier war die frischgebackene Oberliga-Aufsteigerin Bettina Meyer vom Stader TC mit ihrer Partnerin Bärbel Tomforde vom TC Wiepenkathen gegen das Doppel aus Hemmoor mit 6:4 und 6:0 erfolgreich.

28.06.2010

Hitzestress auf Doppelcourts

Intersport-Mohr-Tennisturnier: 39 Paare kämpfen auf der Anlage des TuSV Bützfleth um den Titelgewinn

Bützfleth.. Es ist ein etwas anderes Turnier - mit einer besonderen Herausforderung. Und gerade das macht das Intersport-Mohr-Doppelturnier des TuSV Bützfleth zu einer so einzigartigen Sache. Mit dem Rekordmeldeergebnis von 40 Tennis-Doppeln bekam die vierte Auflage am vergangenen Wochenende einen besonderen Kick - auch wenn nur 39 Teams an Start waren. Die Sommerhitze machte den Aktiven arg zu schaffen. Top-Tennis gab es allemal. Dass zu diesem Tennis-Event auch noch die heiße Sommer-Sonne nimmer müde vom Himmel strahlte und die Akteure zum Teil an den Rand ihrer Leistungsgrenze brachte, störte die Aktiven kaum - es war eben nur eine Begleiterscheinung der sportliche Herausforderung. Und auch das machte den Organisatoren aus Bützfleth Spaß - und Lust auf mehr Turnier-Wiederholungen in den kommenden Jahren. Sie hatten alles fest im Griff. Selbst als sich eine Linie plötzlich auf den Court gelöst hatte und ein Abbruch drohte, stellte das die TuSV-Macher nicht vor unlösbare Aufgaben: TuSV-Teamchef Hans-Hermann Prott kümmerte sich höchstpersönlich um die notwendige Reparatur und sorgte nach kurzer Pause für die reibungslose Spielfortsetzung.

"Hier ist alles vertreten, was rund um den Landkreis Stade Rang und Namen hat", war Oliver Prott aus dem Organisationsteam begeistert. Zwölf Damen-Doppel und 27 Herren-Paare spielten auf den vier Tennis courts parallel in sechs Disziplinen und zeigten durchweg attraktiven Tennis-Sport.

Großes Engagement war bei den tiefer spielenden Tenniscracks mal eins auszuwischen. Am Ende setzten sich jedoch nicht alle Favoriten durch. Bei den Damen waren Daniela Breuer und Marina Berthold vom TC Dollern in ihren Bemühungen, den dritten Titel in Folge gegen Laura Hahn und Sabrina Hahnkamm (Post SV Stade) einzufahren, erfolgreich.

Die Altersklasse Herren und Herren 30 mussten in einer Gruppe zusammengelegt werden. Das Wiepenkathener Doppel Bastian Tomforde und Matthias Reichert setzte sich schlussendlich nur knapp gegen die Stader Jannis Giese und Alexander Seddig in zwei Sätzen (7:6, 7:5) durch.

In der Disziplin Herren 40 kämpften sich die Bützflether Oberligaspieler Thorsten Prott und Jens Möller ins Finale und besiegten die Horneburger Olaf Schier und Frank Jeschke mit 6:0 und 6:4. Bei den Herren 50 scheiterte das Nordliga-Doppel Axel Scherzberg/Vinco Topic vom Stader TC in einem spannenden Halbfinale (6:3, 6:7, 5:7) am Doppel des TC Hemmoor, Hubert Scheik und Hermann Göpel. Denn Titel heimsten im Finale dann aber Peter Meyer und Jürgen Breuer gegen die abgekämpften SCH-Spieler mit 6:3 und 6:1 sicher ein. Für die ehemaligen Seriensieger der Klasse Männer 60, Lothar Hansmann und Oskar Stehr vom Buxtehuder TC, war gegen die Stader Peter Sievers und Gerd Salver im Finale in drei heißen Sätzen Endstation.

Auch die Damen 40 und 50 spielten in einer gemeinsamen Gruppe. Hier war die frischgebackene Oberliga-Aufsteigerin Bettina Meyer vom Stader TC mit ihrer Partnerin Bärbel Tomforde vom TC Wiepenkathen gegen das Doppel aus Hemmoor mit 6:4 und 6:0 erfolgreich.

 Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG